

21.11.2022

## Aktuelle Stunde

auf Antrag  
der Fraktion der AfD

### **Chaos bei Bus und Bahn in NRW – Hoher Krankenstand und Züge, die bis Weihnachten ausfallen!**

Bei den Verkehrsbetrieben in Nordrhein-Westfalen bricht in der Vorweihnachtszeit Chaos aus. Grund: Viele Mitarbeiter haben sich krankgemeldet, ganze S-Bahnstrecken werden bis Weihnachten eingestellt, eine reguläre Taktung der zahlreichen Buslinien aufrechtzuerhalten, ist offenbar kaum möglich. Beschwerden von Fahrgästen häufen sich. Laut Presseberichten ist das Ruhrgebiet schwerpunktmäßig betroffen.<sup>1</sup>

Unter anderem werden Pendler, die die viel genutzten Linien RE6, RE1 und RE11 in Anspruch nehmen, auf eine harte Probe gestellt. RE6 und RE1 werden umgeleitet und halten nicht in Bochum, Wattenscheid, Essen und Mülheim/Ruhr. Ersatzhalte sind Herne, Gelsenkirchen, Essen-Altenessen und Oberhausen. Auch der RE11 hält teils nicht zwischen Dortmund und Duisburg. Er wird ebenfalls über Gelsenkirchen, Herne, E-Altenessen und Oberhausen umgeleitet. Eine Entspannung der Lage ist nicht erkennbar. Art und Umfang der Störungen im Betriebsablauf in Nordrhein-Westfalen nehmen infolge von hohen Krankenzahlen offenbar eher noch zu.

Dieser Verkehrskollaps kommt zur Unzeit, wo doch gerade ein „Deutschland-Ticket“ ab 2023 zu stärkerer Nutzung des ÖPNV beitragen soll und sich auch die nordrhein-westfälische Landesregierung große Ziele für den Ausbau des Schienenpersonennahverkehrs gesetzt hat und in diesem Zusammenhang auch digitale Buchungs- und Mobilitätsprojekte vorantreiben möchte.<sup>2</sup> Diese grundsätzlich lobenswerte Zielsetzung wird durch die offenbar desaströs dünne Personaldecke im ÖPNV nunmehr vollends konterkariert. Was hilft eine vereinfachte, digitale Buchung, wenn Busse und Bahnen unregelmäßig oder überhaupt nicht fahren.

Ziel und Anspruch einer Landesregierung muss es sein, den öffentlichen Schienen- und Personennahverkehr nicht nur fortwährend auszubauen und ihn bedarfsorientiert weiterzuentwickeln, sondern primär den grundsätzlichen Betrieb im bestehenden Netz zu gewährleisten und sicherzustellen.

---

<sup>1</sup> <https://www.com-e-on.de/nordrhein-westfalen/zugausfall-nrw-deutsche-bahn-ruhrgebiet-dortmund-bochum-essen-verspaetung-weihnachten-linie-vrr-zr-91923964.html>  
oder <https://www.express.de/nrw/verkehrs-chaos-in-nrw-bei-der-deutschen-bahn-372557>

<sup>2</sup> <https://www.land.nrw/pressemitteilung/verkehrsminister-oliver-krischer-wir-wollen-die-unterschiedlichen-oe-pnv-angebote>

Es ist daher unerlässlich, dass die schwarz-grüne Landesregierung ihr Verkehrskonzept des öffentlichen Personennahverkehrs im Zusammenhang mit den katastrophalen Zuständen bei Bussen und Bahnen in einer Aktuellen Stunde erklärt.

Dr. Martin Vincentz  
Andreas Keith